**Zu wem sagt Saladin eigentlich (3)**Zitate im „Topf“

Die nachfolgende Sammlung stellt eine Reihe wichtiger Äußerungen Nathans dar. Sie kann auseinandergeschnitten werden und in einem „Lostopf“ zur Lösung angeboten werden.

|  |  |
| --- | --- |
| 1 | "Wo hältDer Zug? Ich will ihn sehn; und alles selbstBetreiben."  |
| 2 | "Komm mit deinem MärchenNur bald zu Ende. - Wird's?"  |
| 3 | "Indes, er ist mein Freund, und meiner FreundeMuss keiner mit dem andern hadern." |
| 4 | "(Bei dem Lebendigen! Der Mann hat recht.Ich muss verstummen.)" |
| 5 | "Ja wohl: das Blut, das Blut allein,Macht lange noch den Vater nicht!  |
| 6 | "Ein Kleid, ein Schwert, ein Pferd - und einen Gott!Was brauch ich mehr?  |
| 7 | "Leider binAuch ich ein Ding von vielen Seiten, dieOft nicht so recht zu passen scheinen mögen. ) |
| 8 | "So schick und lass sie holen."  |
| 9 | "Kann wohl sein, dass ich der erste Sultan bin,Der eine solche Grille hat; die michDoch eines Sultans eben nicht ganz Unwürdig dünkt."  |
| 10 | "Du hörst, ich bin mir selbst zu loben, auchNicht faul. Ich dünk' mich meiner Freunde wert. -" |
| 11 | "Die TempelherrenDie Christen nicht , sind schuld! Durch die alleinWird aus der Sache nichts."  |
| 12 | "Und wär' mir denn zu denken nicht erlaubt,Dass sie mein Beispiel bilden helfen?"  |
| 13 | "Du bistMit Seel' und Leib mein Assad."  |
| 14 | "Ich habe nie verlangt,Dass allen Bäumen eine Rinde wachse."  |
| 15 | "Du willst ihm aber doch das Seine mitGewalt nicht nehmen, Schwester?  |
| 16 | "Sei ruhig, Christ!"  |
| 17 | "Seht den Bösewicht!Er wusste was davon, und konnte michZu seinem Mörder machen wollen!"  |
| 18 | "Ich soll mich stellen; soll besorgen lassen;Soll Fallen legen; soll aufs Glatteis führen.Wann hätt' ich das gekonnt?"  |
| 19 | "Wenn die Christenpilger mit leeren Händen nur nicht abziehn dürfen!  |
| 20 | "Al-Hafi fühlt wie ich."  |
| 21 | "Das leidige, verwünschte Geld!"  |
| 22 | "Persisch? Persisch?Was will ich mehr? - Er ist's! Er war es!" |
| 23 | "Das hätte Menschen geben sollen!"  |

(Zur Folienpräsentation)

**Arbeitsanregungen:**

1. **Ziehen Sie jeweils eine Äußerung aus dem Topf.**
2. **Überlegen Sie, in welcher Situation Saladin diese Äußerung gemacht hat.**
3. **Berichten Sie im Plenum, was die Äußerung über Saladin aussagt.
Sprechen Sie dazu in Ich-Form, z.B. : „Damit meine ich ….“ oder „Das habe ich gesagt, weil …“ etc.**